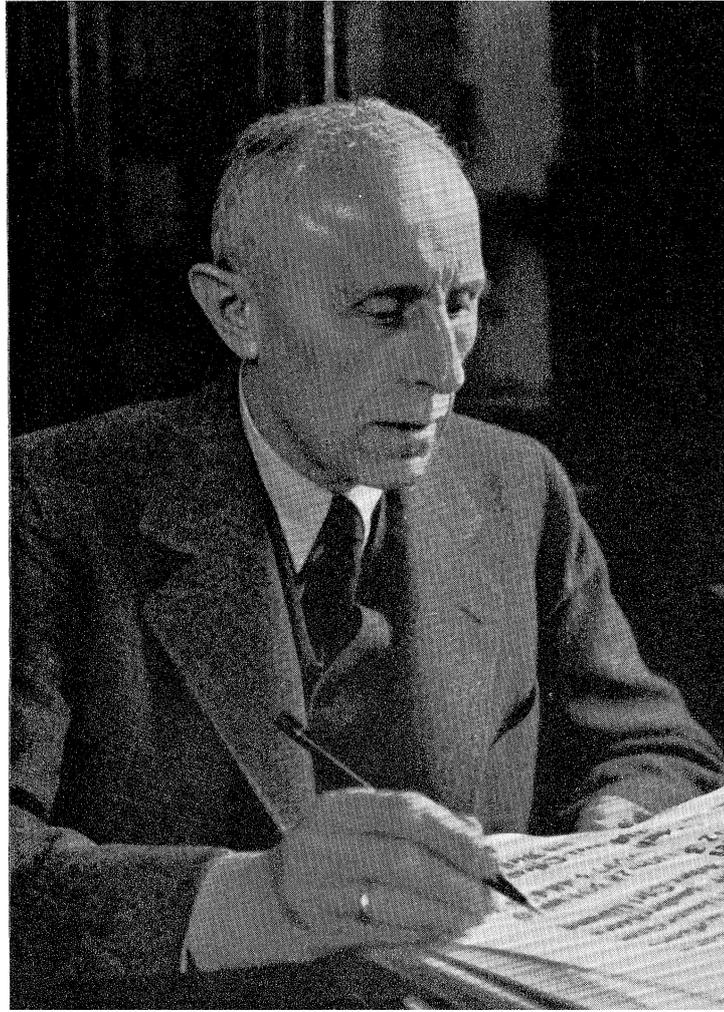


CHRONIK DER
SCHRIFTGIESSEREI
GEBR. KLINGSPOR

Frankfurt am Main 2002



Karl Klingspor
1868–1950

1892

Karl Klingspor (Vater) aus Gießen erwirbt am 26. Juli die Rudhardsche Gießerei in Offenbach am Main. Diese Firma geht auf eine Gründung von Johann Peter Nees, Philipp Rudhard und Johann Michael Huck zurück im Jahre 1842. Als Prokurist leitet zunächst Karl Klingspor (Sohn) allein das Geschäft.

1899

Die *Walthari* von Heinz König wird herausgegeben

Walthari

1900

Die *Eckmann Schrift* von Otto Eckmann wird herausgegeben, ebenso die *Offenbacher Schwabacher* von dem Leipziger Stempelschneider Kurt Wanschura.

Eckmann Schrift

Offenbacher Schwabacher

1901

Offenbacher Fraktur und *Behrensschrift* von Peter Behrens erscheinen.

Behrens Schrift

1904

Karl und Wilhelm Klingspor übernehmen als alleinige Inhaber die Rudhardsche Gießerei. Die *Munthe Schrift* von dem Maler Gerhard Munthe in Norwegen wird als Privatschrift hergestellt. Sie ist heute für den Computersatz verfügbar.

Informationen unter home.no.net/toeng/fries/friesianus.html
(Das Font ist erhältlich bei www.luth.no)

1905

Die *König Antiqua* von Heinz König erscheint, ebenso eine *BreitkopfFraktur*.

1906

Die Firma wird in Gebr. Klingspor umbenannt. Die *Liturgisch* von Otto Hupp wird vorgestellt. Die Schriftprobe ist eine der schönsten und umfassendsten Einzelproben die jemals für eine einzelne Schrift erstellt wurde (148 Seiten stark).

Liturgisch

1908

Neue Schrift: *Behrens Antiqua* von Peter Behrens

1909

Hupp Antiqua, *Hupp Unziale* von Otto Hupp und Tiemann
Mediäval von Walter Tiemann kommen heraus.

Hupp Antiqua
Tiemann Mediäval

1910

Die *Deutsche Schrift* von Rudol Koch wird herausgegeben.
Weiter Schnitte erscheinen in den folgenden Jahren.
Die *Hupp Fraktur* wird herausgegeben.

Deutsche Schrift

Hupp Fraktur

1913

Neue Schrift: *Behrens Mediaeval* von Peter Behrens

1914

Neue Schriften: *Frühling*, *Maximilian Gotisch*, *Maximilian*
von Rudolf Koch und *Peter Schlemihl* von Walter Tiemann

Frühling
Maximilian Gotisch
MAXIMILIAN
Peter Schlemihl

1915

Die Firmen F. W. Aßmann und Wilhelm Gronau in Berlin werden angekauft

1917

Neue Schriften: *Windisch Kursiv* von Albert Windisch und
Schraffierte Antiqua von Karl Michel
Eine Interessengemeinschaft mit D. Stempel AG wird vereinbart

1921

Neue Schriften: *Deutsche Zierschrift* von Rudolf Koch, *Narziß*
von Walter Tiemann

Deutsche Zierschrift
Narziß

1922

Neue Schrift: *Koch Antiqua* von Rudolf Koch

Koch Antiqua

1923

Neue Schriften: *Koch Kursiv*, *Neuland* von Rudolf Koch und
Tiemann Antiqua von Walter Tiemann

Koch Kursiv
NEULAND
Tiemann Antiqua

1925

Wilhelm Klingspor stirbt. Es wird eine chemigraphische Anstalt und eine Holzschriftenfabrik eingerichtet sowie die Herstellung von Setzkästen und Setzregalen aufgenommen. Neue Schriften: *Wilhelm-Klingspor-Schrift* von Rudolf Koch und *Hammerschrift* von Victor Hammer

Wilhelm-Klingspor-Schrift
Hammerschrift

1927

Erste Schnitte der *Kabel* von Rudolf Koch erscheinen

Kabel

1928

Neue Schriften: *Kleist Fraktur* von Walter Tiemann und *Neuland licht* von Rudolf Koch

Kleist-Fraktur
NEULAND LICHT

1929

Neue Schrift: *Zeppelin* von Rudolf Koch

Zeppelin

1930

Neue Schriften: *Wallau* und *Jessen-Schrift* von Rudolf Koch

Wallau
Jessen-Schrift

1931

Neue Schrift: *Salut* von Heinrich Maehler

Salut

1932

Neue Schrift: *Holla* von Rudolf Koch

Holla

1934

Neue Schrift: *Fichte Fraktur* von Walter Tiemann

Fichte-Fraktur
Fichte-Fraktur fett

1935

Neue Schrift: *Koch Kurrent* von Rudolf Koch

Koch Kurrent

1937

Neue Schrift: *Claudius* von Rudolf Koch

Claudius

1940

Neue Schrift: *Gavotte* von Rudo Spemann

Gavotte

1944

Zerstörung der Firma durch Bombenangriffe. Dabei wird wertvolles Material an Zeichnungen und Matrizen vernichtet.

1950

Karl Klingspor stirbt. Neue Schrift: *Offizin* von Walter Tiemann

Offizin

1951

Karl Hermann Klingspor (1903–1986), eine Neffe von Karl Klingspor übernimmt die Geschäftsleitung

1952

Neue Schrift: *Salto* von Karlgeorg Hofer

Salto

1953

Neue Schriften: *Saltino* von Karlgeorg Hofer und *Neue Hammer Unziale* von Victor Hammer

Mit dem Grundstock der Bibliothek von Karl Klingspor wird das Klingspor-Museum in Offenbach eingerichtet.

Siehe auch: www.Klingspor-Museum.de

Saltino

Hammer Unziale

1954

Neue Schriften: *Andreas Schrift* (Hans Kühne), *Duo licht und dunkel* (Alfred Finsterer), *Kühne Schrift* (Hans Kühne) und *Queen* und *Constanze* (Joachim Romann)

**DUO LICHT -
DUO DUNKEL**

Kühne-Schrift

QUEEN

Andreas-Schrift

1955

Neue Schrift: *Monsoon* von Karlgeorg Hofer

Constanze

1956

Die D. Stempel AG übernimmt die restliche Anteile der Firma und übernimmt einen Teil Schriften in ihr eigenes Programm.

Die Firma Klingspor arbeitet weiter als Chemigraphische Anstalt bis 1984, als die Firma veräußert wird und kurz darauf in Konkurs geht.



Abbildung aus:
Festschrift – Karl Klingspor zum achtzigsten Geburtstag am 25. Juni 1948. Offenbach 1948

Literatur zu diesem Thema:

Friedrich Bauer: *Chronik der Schriftgießereien in Deutschland und den deutschsprachigen Nachbarländern*. 2. Aufl., Offenbach am Main 1928

Fritz Hellmut Ehmcke: *Graphic Trade Symbols by German Designers, from the 1907 Klingspor Catalog*. Dover Publications, New York 1974

Hans Adolf Halbey: *Karl Klingspor. Leben und Werk*. Offenbach 1991

Festschrift – Karl Klingspor zum achtzigsten Geburtstag am 25. Juni 1948. Offenbach 1948

Karl Klingspor: *Über Schönheit von Schrift und Druck*, Frankfurt am Main 1949

Fried Lübbecke: *Fünfhundert Jahre Buch und Druck in Frankfurt am Main*. Frankfurt 1948

Julius Rodenberg: *In der Schmiede der Schrift*. Berlin 1940. Nachdruck Reprint-Verlag Leipzig 2000

Diese Chronik wurde unter der Verwendung von Material aus den obigen Publikationen erstellt, für die Internet-Präsentation der Firma »Schriftenservice D. Stempel GmbH« (www.schriftenservice-d-stempel.de). *Hans Reichardt*

Klingspor-Schriften für Macintosh und Windows-PC:

AGFA Division, Bayer Corp.

90 Industrial Way · Wilmington, MA 01887 · (508) 658-5600 · Fax 657-8568
www.agfahome.com/agfatype

Neue Hammer Unziale = Uncial genannt
Salut Zeppelin

Alphabets, Inc.

804 Dempster Street · Evanston, Illinois 60204-5448
(708) 328-2733 · Fax 328-1922 · www.fontsonline.com

AI Koch Antiqua MM AI Koch Neuland

Bitstream Inc.

215 First Street · Cambridge, MA 02142 · (617) 497-6222 · Fax 868-4732
www.bitstream.com

Eckmann = Freeform 710 genannt
Kabel = Geometric 231 genannt
Neuland = Informal 011 genannt

Castle Systems Design

1306 Lincoln Avenue · San Rafael, CA 94901-2105
(415) 459-6495 · Fax identisch · home.earthlink.net/~castlesys
Maximilian

The Electric Typographer

501 First Avenue · Audubon, Iowa 50025-0224 · (712) 563-3799 · Fax identisch
www.will-harris.com/store

Neue Hammer Unziale = Electric Uncial genannt

The Font Bureau, Inc.

326 A Street, Suite 6C · Boston, MA 02210 · (617) 423-8770 · Fax 423-8771
www.fontbureau.com

Narziß = Narcissus

fontinform Elsner+Flake GmbH

Friedensallee 44 · D-22765 Hamburg · (040) 39883988 · Fax 39883999
www.ef-fonts.de

Eckmann
Neue Hammer Unziale = American Uncial genannt

Frakturschriften G. Delbanco

Postfach 1110 · D-26189 Ahlhorn · Telefon (04435) 1313 · Fax (04435) 3623
www.fraktur.com

Andreas-Schrift	Koch-Fraktur
Claudius	Koch Kurrent
Eckmann	Maximilian
Fichte-Fraktur	Offenbacher Schwabacher
Frühling	Wallau
Jessen-Schrift	Wilhelm-Klingspor-Schrift
Kleist-Fraktur	Deutsche Zierschrift

Gerhard Helzel

Timm-Kröger-Weg 15 · D-22335 Hamburg · Telefon (040) 505374
www.romana-hamburg.de

Andreas-Schrift	Liturgisch
Eckmann	Maximilian-Gotisch
Fichte-Fraktur	Tiemann Mediäval
Koch-Fraktur	Deutsche Zierschrift

Intecas

Weseler Str. 51 · D-40239 Düsseldorf · Telefon (0211) 615968 · Fax 631332

Behrens-Schrift	= Sprecher Gothic genannt
Eckmann Initialen	= Jan Bent genannt
Queen	= Ferrante genannt
Behrens Initialen	= Sprecher Initials genannt

Keystrokes

222 Peerless Avenue · Birmingham, AL 35209 · (205) 871-8803 · Fax identisch
www.olena.com

Neuland inline

Letter • Perfect

526 First Avenue S. #322 · Seattle, WA 98335 · (208) 851-5158 · Fax identisch
www.letterspace.com

Kabel	= Koch Original genannt
-------	-------------------------

Linotype Library GmbH

Du-Pont-Straße 1 · D-61352 Bad Homburg
Telefon (06172) 484-0 · Fax 484-2222 · www.linotypelibrary.com

Gavotte	Neuland
Neue Hammer Unziale	Salto
Eckmann	Tiemann Antiqua
Kabel	Wilhelm-Klingspor-Gotisch
Koch Antiqua	

PrimaFont International · Christine Mauerkirchner

Postfach 2123 · Am Sportfeld 4b · D-61470 Kronberg
(06173) 67346 · Fax 67349

Kabel	= Kalten
Neuland	= Newfish
Wallau	= Wal
Wilhelm-Klingspor-Gotisch	= Wilson

Scangraphic PrePress GmbH

Rissener Straße 112-114 · D-22587 Wedel/Hamburg
(04103) 801-0 · Fax 801190
www.scangraphic.de

Eckmann

Ragnarok Press · Scriptorium

PO Box 140333 · Austin, TX 78714 · (512) 276-7352
www.fontcraft.com/scriptorium

Hammerschrift	= Martel genannt
---------------	------------------

Spiece Graphics

6636 Quail Ridge Lane · Fort Wayne, IN 46804 · (219) 436-9549

Koch Antiqua	= Eva Antiqua genannt
Narziß	= Narcissus genannt

Walden Font

P.O. Box 871 · Winchester, MA 01890 · (617) 935-1210 · Fax (617) 933-7859
www.waldenfont.com

Peter Schlemihl

Maximilian Gotisch

Type Revivals

P.O. Box 1952 · Thousand Oaks, CA 91358
(805) 373-7123 · Fax (805) 379-3773

Saltino